



BANKHAUS

Schelhammer & Schatterera

ENTGELTE

**Bei Abweichungen vom Schalteraushang,
gilt der Schalteraushang !**

Bankhaus Schelhammer & Schatterera Aktiengesellschaft

A-1010 Wien Goldschmiedgasse 3

Tel.: +43 1 534 34-0 Fax: +43 1 534 34-8065

www.schelhammer.at

Sitz in Wien, registriert im Firmenbuch des Handelsgerichtes Wien: FN 58248i,
registriert im Datenschutzregister: DVR 0060011, UID-Nr. ATU 15359403

ANPASSUNG

Stand: 01.01.2019

1. Überschreitungs-/Überziehungskosten:

Der Sollzinssatz wird jeweils zum 1.1., 1.4., 1.7., 1.10. („Berechnungstichtag“) eines jeden Jahres wie folgt berechnet: Der Sollzinssatz ergibt sich aus dem 3-Monats-Euribor (Euro Interbank Offered Rate; siehe www.euribor-ebf.eu), der am 15. Kalendertag des vor dem Berechnungstichtag liegenden Monats veröffentlicht wird, zuzüglich eines Aufschlags von 6,875 Prozentpunkte per anno (p.a.). Sofern es sich beim 15. Kalendertag des Vormonats um keinen Bankarbeitstag handelt, ist der auf diesen Tag nächstfolgende österreichische Bankarbeitstag maßgeblich. Der sich aus der Berechnung ergebenden Zinssatz wird kaufmännisch auf volle 0,125 Prozentpunkte gerundet. Für Unternehmer wird nicht der 15. Kalendertag, sondern entsprechend der 28. Kalendertag vereinbart und für den Fall, dass der 3-Monats-Euribor negativ sein sollte, vereinbart, dass dieser Wert mit 0 (null) angesetzt wird, somit jedenfalls der Aufschlag verrechnet wird. Die Zinsen werden auf Basis des so ermittelten Zinssatzes zum auf den Berechnungstichtag folgenden Ende des Kalenderquartals (31.3., 30.6., 30.9., 31.12.) für die im jeweiligen Kalenderquartal entstandenen Salden im Nachhinein berechnet. Hierbei werden die Zinsen des jeweiligen Tagessaldos (valutarisch) des Kalenderquartals auf Basis des ermittelten Zinssatzes berechnet. Bei der Berechnung werden die Salden kalendertaggenau erfasst und das Kalenderjahr mit 365 Tagen angenommen. Die sich hieraus ergebenden Zinsen des Kalenderquartals werden aufsummiert, auf dem Konto zum Ende des Kalenderquartals gebucht und in der Folge weiter verzinst. Hierdurch entstehen Zinseszinsen.

2. Habenverzinsung bei Girokonten (Zahlungskonten):

Mangels anderer Vereinbarung verzinst das Bankhaus Guthaben in Euro auf Girokonten (Zahlungskonten) mit einem variablen Jahreszinssatz in der Höhe des Monatssatzes des EONIA des zweiten Monats des Vorquartals mit einem Abschlag von 300 Basispunkten (Indikatorzinssatz). Das Bankhaus ist berechtigt und verpflichtet, den Zinssatz vierteljährlich zum 1.1., 1.4., 1.7. und 1.10. eines jeden Jahres anzupassen, wenn sich der Monatssatz des EONIA für das dem Anpassungstichtag vorhergehende zweite Monat des Vorquartals, kaufmännisch gerundet auf das nächste Achtelprozent, um zumindest 0,125 % p. a. verändert.

Wenn sich auf Grund der Änderung des Indikatorzinssatzes ein negativer Zinssatz errechnen würde, so wird das Guthaben nicht verzinst. Eine Änderung des Zinssatzes erfolgt erst dann, wenn sich aus der Weiterentwicklung des fiktiven unter Null liegenden Zinssatzes anhand der Entwicklung des Indikatorzinssatzes wieder ein entsprechender positiver Wert, ergibt. Sonderkonditionen bleiben davon unberührt und unterliegen weiterhin gesonderter Vereinbarungen.

3. Entgelte und Spesen:

Die Anpassung der vereinbarten Entgelte und Spesen erfolgt entsprechend den Z 43. bis 45. der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Bankhaus Schelhammer & Schattera AG i.d.j.g.F., die im Kassaushang oder im Internet auf www.schelhammer.at aufzufinden sind.

Ungerundete Referenzzinssätze

Dreimonatseuribor des 15. Kalendertages des Vormonats	-0,311
Dreimonatseuribor des 1. Monats des Vorquartales	-0,318
Dreimonatseuribor des 2. Monats des Vorquartales	-0,316
UDRB (früher: SMR-Emittenten gesamt) des 1. Monats des Vorquartales	0,372
EONIA des 2. Monats des Vorquartales	-0,361
5-Jahres-IRS des 1. Monats des Vorquartales	0,417
Verbraucherpreisindex 2000 des Monats November des Vorjahres	142,300

Allfällige FREMDE BANKSPESEN werden zusätzlich verrechnet !

BANKHAUS SCHELHAMMER & SCHATTERA AKTIENGESELLSCHAFT

INLANDSZAHLUNGSVERKEHR

Stand: 01.01.2019

PRIVATKONTEN

EUR

1. Habenzinssatz bei neuen Girokonten (Zahlungskonten)	0,000 % p.a.	
2. Überziehungs-/Überschreitungskosten (kontokorrentmäßig berechnet)		
Sollzinsen vom aushaftenden Gesamtsaldo, derzeit	6,625 % p.a.	
zuzüglich Überziehungs-/Überschreitungs zinsen		
> von Überziehungs-/Überschreibungsbeträgen	5,000 % p.a. (gesamt 11,625 % p.a.)	
woraus sich ein effektiver Jahreszinssatz von ergibt.	12,6 % p.a.	
3. Kontopakete		
"BASIS"	je Quartal	29,70
➤ beinhaltet:		
➤ 10 Buchungen pro Monat (30 pro Quartal)		
➤ Auszugserstellung bei Buchungsanfall, Postversand gegen Portoersatz		
➤ 1 Kundenkarte mit Maestro-Funktion und Internet-Banking-Zugang		
➤ gesondert verrechnet werden:		
über vorgenannte Anzahl hinausgehende Buchungen	pro Buchung	0,33
Änderung, Aussetzung, Löschung eines Dauerauftrages	pro Auftrag	2,90
im Internet Banking	pro Auftrag	1,80
Ein-/Auszahlungen am Schalter	pro Transaktion	1,00
Beleghafte Überweisung (ausgenommen Selbstbedienung)	pro Überweisung	1,00
sowie die unter 4. angeführten Entgelte		
"SUPERIOR"	je Quartal	59,70
➤ beinhaltet: alle Buchungen		
➤ alle Änderungen, Aussetzungen und Löschungen von Daueraufträgen		
➤ Auszugserstellung bei Buchungsanfall, Postversand gegen Portoersatz		
➤ 1 Mastercard-Kreditkarte "Paylife Black" (bei Erfüllung der Ausgabebedingungen)		
➤ bis zu 2 Kundenkarten mit Maestro-Funktion		
➤ Internet-Banking-Zugang		
➤ Paket "Nachhaltigkeit und Mehr"		
➤ Sonderkonditionen für Edelmetall und Valuten		
➤ kostenlose Münzzählung und -wechslung		
➤ Diebstahlversicherung der Maestrokarten		
➤ gesondert verrechnet werden die unter 4. angeführten Entgelte		
4. Entgelte für Drucksorten und sonstige Dienstleistungen:		
Zusendung der Kontoauszüge gegen Portoersatz		
Zahlscheine, Überweisungsaufträge	pro Stück	0,05
jede weitere Kundenkarte mit Maestro-Funktion	pro Jahr	19,00
elektronische Überweisung	pro Überweisung	11,60
Mitteilung über die Nichtdurchführung eines Zahlungsauftrages	pro Auftrag	5,85
Widerruf eines Zahlungsauftrages nach dem Zeitpunkt der Unwiderruflichkeit	pro Auftrag	5,85
Wiederbeschaffung eines Geldbetrages aufgrund fehlerhafter Kundenidentifikatoren (Empfänger im Inland)	pro Auftrag	5,85
Erstellung einer SEPA-Stornoanfrage	pro Anfrage	3,40
Beantragung einer CID (Creditor-ID) für SEPA-Direct Debit	pro CID	17,10
Duplikat eines Beleges aus den letzten 3 Monaten	pro Kopie	2,45
sonst	pro Kopie	5,30
von Kunden veranlasste Schreiben nach Aufwand, mindestens	je Schreiben	11,60
von Kunden veranlasste Telefonate, E-Mail, Fax etc. nach Aufwand	mindestens	11,60
Spesenersatz für nicht verarbeitungsgerechte Aufträge	pro Auftrag	3,95
nicht eingeschriebene Rückstands-/Überziehungsmahnung	je Schreiben	10,60
eingeschriebene Rückstands-/Überziehungsmahnung	je Schreiben	21,20

Allfällige FREMDE BANKSPESEN werden zusätzlich verrechnet !

BANKHAUS SCHELHAMMER & SCHATTERA AKTIENGESELLSCHAFT

SONSTIGE SPESEN, KOSTEN UND ZINSEN

Stand: 01.01.2019

			<u>EUR</u>
Kleingeldbearbeitung			
Wechselgebühr pro Rolle Kleingeld			0,13
Zähl- und Wechselgebühr für lose Münzen bis 2000 Stk.	mindestens		5,30
für je weitere angefangene 2000 Stück			5,30
Evidenzgebühren für Sperren zu Gunsten Dritter	pro angefangenem Quartal		11,20
Bescheinigung nach § 10 (2) EUQuStG	je Bescheinigung		376,00
Sonstiges			
Kundensafe Jahresmiete (incl. Ust.)			
Größe 1 (7x27x45 cm)	81,50	Größe 3 (15x27x45 cm)	147,95
Größe 2 (11x27x45 cm)	113,75	Größe 4 (23x27x45 cm)	182,95
		Übergröße (Tabernakel)	846,60
Aufwandsentschädigung ab dem 13. Zutritt (incl. Ust.)	je Zutritt		6,20
Schlüsselkaution			52,00
Sparbuchschießfach			
Jahresmiete (incl. Ust.)			13,80
Paket "Nachhaltigkeit und Mehr"			
gemäß gesonderter Broschüre	je Quartal		20,00

VERBRAUCHERKREDITE

Effektiver Jahreszinssatz eines Verbraucherkredites ohne Berücksichtigung der Kosten für die Bestellung und die Aufrechterhaltung von Sicherstellungen:

Berechnungsbasis bei vierteljährlichem Kontoabschluß:

Kreditbetrag EUR 10.000,00,	
angenommener dekursiver Zinssatz	2,875 % p.a.
Rückzahlung in 120 Monatsraten zu je EUR 97,84	
Effektiver Jahreszinssatz gem. VKrG:	3,3 % p.a.

Effektiver Jahreszinssatz im Falle des Zahlungsverzuges hinsichtlich des rückständigen Betrages:

angenommener dekursiver Zinssatz	2,875 % p.a.	
zzgl. Überziehungs-/Überschreitungszinsen	5,000 % p.a.	(gesamt 7,875 % p.a.)
Effektiver Jahreszinssatz gem. VKrG:	8,6 % p.a.	

Allfällige FREMDE BANKSPESEN werden zusätzlich verrechnet !

INLANDSZAHLUNGSVERKEHR

Stand: 01.01.2019

Sonstige Konten

EUR

und Privatkonten, die vor dem 1.4.2006 eröffnet und nicht auf Kontopakete umgestellt wurden:

1. Habenzinssatz bei Girokonten (Zahlungskonten)

siehe Privatkonten

2. Überziehungs-/Überschreitungskosten

Privatkonten:

Sollzinsen vom aushaftenden Gesamtsaldo, derzeit 6,625 % p.a.
zuzüglich Überziehungs-/Überschreitungs zinsen
> von Überziehungs-/Überschreibungsbeträgen 5,000 % p.a. (gesamt 11,625 % p.a.)
woraus sich ein effektiver Jahreszinssatz von 12,6 % p.a.
ergibt.

Kommerzkonten*:

Sollzinsen vom aushaftenden Gesamtsaldo, derzeit 6,875 % p.a.
zuzüglich Überziehungs-/Überschreitungs zinsen
> von Überziehungs-/Überschreibungsbeträgen 5,000 % p.a. (gesamt 11,875 % p.a.)

3. Entgelte für Kontoführung

a) Manipulationsgebühr (von der größeren Umsatzseite)	0,200 ‰	mind. je Quartal	5,30
Manipulationsgebühr w.o. für Kommerzkonten*	0,200 ‰	mind. je Quartal	29,70
b) Spesenpauschale		pro Buchungszeile	0,33
		mind. je Quartal	5,30
c) Portoersatz nur bei Postversand nach Anfall			
d) Sonstige Spesen			
Verdichtungsgebühr bei beleghaften Sammelaufträgen		pro Umsatz	0,17
Verdichtungsgebühr bei beleghaften Sammelbuchungen		pro Umsatz	0,17
Eingehende Kundendatenträger, MBS-, Internet-Auftrag		pro Umsatz	0,09
Retourdatenträger		pro Umsatz	0,09
nicht eingeschriebene Rückstands-/Überziehungsmahnung		je Schreiben	10,60
eingeschriebene Rückstands-/Überziehungsmahnung		je Schreiben	21,20
Anstelle von Manipulationsgebühr und Spesenpauschale treten			
- Gehaltkonten		je Quartal	6,60
- Pensionskonten		je Quartal	4,75

4. Entgelte für Drucksorten und sonstige Dienstleistungen:

Scheckvordrucke		pro Stück	0,40
Schecksperrung		pro Stück	2,45
Zahlscheine, Überweisungs- und Lastschriftaufträge		pro Stück	0,05
Kundenkarte mit Maestro-Funktion		pro Jahr	19,00
elektronische Überweisung		pro Überweisung	11,60
Duplikat eines Beleges aus den letzten 3 Monaten		pro Kopie	2,45
sonst		pro Kopie	5,30
Änderung, Aussetzung, Löschung eines Dauerauftrages		pro Auftrag	2,90
im Internet Banking		pro Auftrag	1,80
Mitteilung über die Nichtdurchführung eines Zahlungsauftrages		pro Auftrag	5,85
Widerruf eines Zahlungsauftrages nach dem Zeitpunkt der Unwiderruflichkeit		pro Konto	5,85
Wiederbeschaffung eines Geldbetrages aufgrund fehlerhafter Kundenidentifikatoren (Empfänger im Inland)		pro Auftrag	5,85
Erstellung einer SEPA-Stornoforderung		pro Anfrage	3,40
Beantragung einer CID (Creditor-ID) für SEPA-Direct Debit		pro CID	17,10
Bareinzahlung (ausgenommen Zahlungen zu karitativen Zwecken)		pro Auftrag	3,10
Barbehebung mittels Schecks anderer Institute	1 ‰	vom Scheckbetrag	
		mindestens	1,90
Abschlussbrief (Bestätigung des gesamten Geschäftsumfanges)		je Schreiben	44,70
Sonstige Bestätigungsschreiben aller Art nach Aufwand, mindestens		je Schreiben	25,50
Sonstige von Kunden veranlasste Schreiben nach Aufwand, mindestens		je Schreiben	11,60
von Kunden veranlasste Telefonate, E-Mail, Fax etc. nach Aufwand		mindestens	11,60
Spesenersatz für nicht verarbeitungsgerechte Aufträge		pro Auftrag	3,95

*Konten, für deren Inhaber § 2 Z 1 VZKG nicht zutreffend ist

BANKHAUS SCHELHAMMER & SCHATTERA AKTIENGESELLSCHAFT

INLANDSZAHLUNGSVERKEHR

Stand: 01.01.2019

Privatkonten

EUR

, die nach dem 1.4.2006 aber vor dem 1.7.2016 eröffnet wurden :

1. Habenzinssatz bei Girokonten (Zahlungskonten)

siehe Privatkonten

2. Überziehungs-/Überschreitungskosten

siehe Privatkonten

3. Kontopakete (diese werden nicht mehr angeboten)

"STANDARD"

je Quartal 15,00

➤ beinhaltet:

10 Buchungen pro Monat (30 pro Quartal)
Auszugserstellung bei Buchungsanfall, Postversand gegen Portoersatz
1 Kundenkarte mit Maestro-Funktion und Internet-Banking-Zugang

➤ gesondert verrechnet werden:

über vorgenannte Anzahl hinausgehende Buchungen	pro Buchung	0,33
Änderung, Aussetzung, Löschung eines Dauerauftrages	pro Auftrag	2,90
im Internet Banking	pro Auftrag	1,80

sowie die unter 4. angeführten Entgelte

"KOMFORT"

je Quartal 30,00

➤ beinhaltet: alle Buchungen

alle Änderungen, Aussetzungen und Löschungen von Daueraufträgen
Auszugserstellung bei Buchungsanfall, Postversand gegen Portoersatz
1 Kundenkarte mit Maestro-Funktion und Internet-Banking-Zugang

➤ gesondert verrechnet werden die unter 4. angeführten Entgelte

"EXKLUSIV"

je Quartal 45,00

➤ beinhaltet: alle Buchungen

alle Änderungen, Aussetzungen und Löschungen von Daueraufträgen
Auszugserstellung bei Buchungsanfall, Postversand gegen Portoersatz
1 Mastercard-Kreditkarte (bei Erfüllung der Ausgabebedingungen)
bis zu 2 Kundenkarten mit Maestro-Funktion und Internet-Banking-Zugang

➤ gesondert verrechnet werden die unter 4. angeführten Entgelte

4. Entgelte für Drucksorten und sonstige Dienstleistungen:

Zusendung der Kontoauszüge gegen Portoersatz

Zahlscheine, Überweisungs- und Lastschriftaufträge

pro Stück 0,05

jede weitere Kundenkarte mit Maestro-Funktion

pro Jahr 19,00

elektronische Überweisung

pro Überweisung 11,60

Mitteilung über die Nichtdurchführung eines Zahlungsauftrages

pro Auftrag 5,85

Widerruf eines Zahlungsauftrages nach dem Zeitpunkt der

pro Auftrag 5,85

Wiederbeschaffung eines Geldbetrages aufgrund fehlerhafter

pro Auftrag 5,85

Erstellung einer SEPA-Stornoanfrage

pro Anfrage 3,40

Beantragung einer CID (Creditor-ID) für SEPA-Direct Debit

pro CID 17,10

Duplikat eines Beleges aus den letzten 3 Monaten

pro Kopie 2,45

sonst

pro Kopie 5,30

von Kunden veranlasste Schreiben nach Aufwand, mindestens

je Schreiben 11,60

von Kunden veranlasste Telefonate, E-Mail, Fax etc. nach Aufwand

mindestens 11,60

Spesenersatz für nicht verarbeitungsgerechte Aufträge

pro Auftrag 3,95

nicht eingeschriebene Rückstands-/Überziehungsmahnung

je Schreiben 10,60

eingeschriebene Rückstands-/Überziehungsmahnung

je Schreiben 21,20

Allfällige FREMDE BANKSPESEN werden zusätzlich verrechnet !

BANKHAUS SCHELHAMMER & SCHATTERA AKTIENGESELLSCHAFT

SPARBÜCHER

Stand: 01.01.2019

Es gelten die "Allgemeinen Bestimmungen für die Einlagen auf Sparbücher (ABES)" i.d.g.F.

1. Zinssatzanpassung für gebundene Spareinlagen

Das Bankhaus ist berechtigt und verpflichtet, den Zinssatz vierteljährlich zum 1.1., 1.4., 1.7. und 1.10. eines jeden Jahres anzupassen, wenn sich der Dreimonatseuribor für das dem Anpassungstichtag vorhergehende zweite Monat, kaufmännisch gerundet auf das nächste Achtelprozent (Indikatorzinssatz), um zumindest 0,125 % p. a. verändert.

Wenn sich auf Grund der Änderung des Indikatorzinssatzes ein Zinssatz unter 0,125% errechnen würde, so wird die Spareinlage dennoch mit einem Zinssatz in der Höhe von 0,010% p.a. verzinst (Mindestverzinsung).

Eine Änderung des Zinssatzes erfolgt erst dann, wenn sich aus der Weiterentwicklung des fiktiven, unter der Mindestverzinsung liegenden Zinssatzes anhand der Entwicklung des Indikatorzinssatzes wieder ein entsprechender positiver, über der Mindestverzinsung liegender Wert, ergibt.

2. Zinssatz und Zinssatzanpassung für täglich fällige Spareinlagen

Mangels anderer Vereinbarung verzinst das Bankhaus täglich fällige Spareinlagen in Euro mit einem variablen Jahreszinssatz in der Höhe des Monatssatzes des EONIA des zweiten Monats des Vorquartals mit einem Abschlag von 300 Basispunkten, kaufmännisch gerundet auf das nächste Achtelprozent, zumindest aber mit einem Mindestzinssatz von 0,010% p.a. (Mindestverzinsung).

Das Bankhaus ist berechtigt und verpflichtet, den Zinssatz vierteljährlich zum 1.1., 1.4., 1.7. und 1.10. eines jeden Jahres anzupassen, wenn sich der Monatssatz des EONIA für das dem Anpassungstichtag vorhergehende zweite Monat des Vorquartals, kaufmännisch gerundet auf das nächste Achtelprozent (Indikatorzinssatz), um zumindest 0,125 % p. a. verändert. Wenn sich auf Grund der Änderung des Indikatorzinssatzes ein Zinssatz unter der Mindestverzinsung errechnen würde, so wird das Guthaben dennoch mit der Mindestverzinsung verzinst. Eine Änderung des Zinssatzes erfolgt erst dann, wenn sich aus der Weiterentwicklung des fiktiven, unter der Mindestverzinsung liegenden Zinssatzes anhand der Entwicklung des Indikatorzinssatzes wieder ein entsprechender positiver, über der Mindestverzinsung liegender Wert, ergibt. Sonderkonditionen bleiben davon unberührt und unterliegen weiterhin gesonderter Vereinbarungen.

EONIA des 2. Monats des Vorquartales: -0,361 Der Indikatorzinssatz beträgt daher -3,361%

Bei Ablauf einer vereinbarten Bindungsfrist bzw. der Laufzeit von Kapitalsparbüchern (Kapitaleinlagen) innerhalb eines Quartals kommt der Durchschnittssatz des dem Ablauf vorhergehenden Monats des EONIA abzüglich des Abschlages zur Verrechnung. Die weiteren Anpassungen erfolgen wie oben dargestellt.

3. Spesen

		<u>EUR</u>
Auflösung eines Sparbuches	je Sparbuch	2,40
Abwicklung eines Kraftloserklärungsverfahrens (zzgl. Gerichtsgebühr)	pro Verfahren	150,00
Sparbuchschießfach	Jahresmiete (incl. Ust.)	13,80

Allfällige FREMDE BANKSPESEN werden zusätzlich verrechnet !

BANKHAUS SCHELHAMMER & SCHATTERA AKTIENGESELLSCHAFT

AUSLANDSZAHLUNGSVERKEHR

Stand: 01.01.2019

				<u>EUR</u>
1. Überweisungen ins Ausland, auf Konten von Devisenausländern oder in Fremdwährung				
a) SEPA-Überweisung				
Überweisung in EUR in ein Land der EU, des EWR oder in die Schweiz, wenn die IBAN des Begünstigten und der BIC (SWIFT-Code) der Empfängerbank angegeben sind. Voraussetzung: Spesenteilung (ausländ. Bankspesen trägt der Begünstigte)				Inlandstarif
- bei Bareinzahlung des Überweisungsbetrages			zusätzlich	3,10
b) Überweisungen , die die Voraussetzungen der SEPA-Überweisung nicht erfüllen:				
Kommission	0,20 %	mindestens		7,25
zuzüglich Überweisungsspesen:				
a) auf ein Konto des Empfängers				7,25
b) mittels Bankscheck				13,20
c) anlässlich der Einlösung von Schecks, die auf Konten bei uns gezogen sind				13,20
2. Zahlungseingänge aus dem Ausland, auf Konten von Devisenausländern oder in Fremdwährung				
a) SEPA-Überweisung				
Überweisung in EUR, bei der vom Absender im EU-Raum, im EWR oder in die Schweiz, die korrekte IBAN des Begünstigten und der BIC (SWIFT-Code) unseres Bankhauses angegeben wurden.				Inlandstarif
b) andere Zahlungseingänge auf dem Überweisungsweg				
Kommission	0,20 %	mindestens		9,25
3. Scheckgutschriften (Eingang vorbehalten)				
a) pro Scheck				
Kommission	0,20 %	mindestens		9,25
b) bei Schecks in EUR, zahlbar außerhalb der Währungsunion; bei Schecks in Fremdwährung, sofern sie nicht im Land dieser Währung zahlbar sind, und bei Scheckinkassi verrechnen wir pro Scheck eine Inkassogebühr von			zusätzlich	17,20
4. Einzahlungen/Behebungen von Banknoten in fremder Währung zu Gunsten/zu Lasten eines Kontos in dieser Währung bei unserem Bankhaus				
Kommission	1,00 %	mindestens		7,15
5. Bearbeitungsgebühr (z.B. für das Ausfüllen des Überweisungsformulars durch eine(n) Bankangestellte(n), Rückfragen wegen fehlender Überweisungsdaten, etc.)				10,60
6. Faxbestätigungen/Faxavisi abhängig vom Aufwand			mindestens	19,10
7. Reklamationsspesen				
a) Wiederbeschaffung eines Geldbetrages (Empfänger im Ausland)			pro Auftrag	35,00
b) Sonstige Reklamationen abhängig vom Aufwand			mindestens	33,00
8. Entgelte für Kontoführung in Fremdwährung				
Es kommen die Entgelte des EUR-Bereichs (siehe "INLANDSZAHLUNGSVERKEHR") zur Anwendung.				
Lediglich der Mindestsatz der Manipulationsgebühr erhöht sich bei Fremdwährungskonten von Privaten auf			je Quartal	7,95

Allfällige FREMDE BANKSPESEN und CLEARINGGEBÜHREN werden zusätzlich verrechnet !

BANKHAUS SCHELHAMMER & SCHATTERA AKTIENGESELLSCHAFT

WERTPAPIERGESCHÄFT

Stand: 01.01.2019

			<u>EUR</u>
1. Effektenprovision			
Auftragsänderung		pro Änderung	5,00
Forderungspapiere	0,800 %	mindestens	60,00
Ermäßigung pro Rechnung auf	0,700 %	ab	35.000,00
Ermäßigung pro Rechnung auf	0,600 %	ab	100.000,00
Beteiligungspapiere	1,000 %	mindestens	60,00
Ermäßigung pro Rechnung auf	0,800 %	ab	20.000,00
Ermäßigung pro Rechnung auf	0,600 %	ab	75.000,00
Fremdfonds			
börslich	0,700 %	mindestens	60,00
Ermäßigung pro Rechnung auf	0,500 %	ab	35.000,00
Ermäßigung pro Rechnung auf	0,375 %	ab	100.000,00
Kauf außerbörslich	bis zu 5 %	mindestens	60,00
Verkauf außerbörslich	0,700 %	mindestens	60,00
Ermäßigung pro Rechnung auf	0,500 %	ab	35.000,00
Ermäßigung pro Rechnung auf	0,375 %	ab	100.000,00
Derivative Produkte	3,000 %	Sockel	100,00
Bezugsrechte	1,000 %	mindestens	15,00
2. Handelsspesen			
Wertpapierspesen zuzügl. Effektenprovision gültig für nachstehende Märkte			
Österreich	0,150 %	mindestens	10,00
Deutschland	0,300 %	mindestens	20,00
Japan	0,625 %	mindestens	40,00
Australien	0,625 %	mindestens	40,00
Großbritannien	1,000 %	mindestens	40,00
Belgien	0,375 %	mindestens	40,00
Dänemark	0,375 %	mindestens	40,00
Finnland	0,375 %	mindestens	40,00
Frankreich	0,375 %	mindestens	40,00
Italien	0,375 %	mindestens	40,00
Kanada	0,375 %	mindestens	40,00
Luxembourg	0,375 %	mindestens	40,00
Niederlande	0,375 %	mindestens	40,00
Norwegen	0,375 %	mindestens	40,00
Schweden	0,375 %	mindestens	40,00
Schweiz	0,375 %	mindestens	40,00
Spanien	0,375 %	mindestens	40,00
USA	0,375 %	mindestens	40,00
sonst. Länder	auf Anfrage		
Fremdfonds			
börslich	0,300 %	mindestens	40,00
außerbörslich Kauf/Verkauf		bis zu	40,00

Allfällige sonstige FREMDE BANKSPESEN werden zusätzlich verrechnet !

BANKHAUS SCHELHAMMER & SCHATTERA AKTIENGESELLSCHAFT

WERTPAPIERGESCHÄFT

Stand: 01.01.2019

			<u>EUR</u>
3. Depotgebühren (zuzüglich 20 % Ust., falls keine Befreiungsgründe vorliegen)			
Berechnungsgrundlage: Kurswert oder Nominalwert. Die Berechnung erfolgt quartalsweise im nachhinein für die Behaltdauer jedes Wertpapiers.*			
Jahresgebühren:			
für inländische Sammelverwahrung	0,3500 %		
für eigene Fonds	0,2000 %		
für eigene Emissionen	0,0000 %		
sonstige Wertpapierbestände	0,5000 %		
US-Wertpapiere zuzüglich	0,1000 %		
Minimumgebühren			
pro Posten			5,00
pro Depot			24,00
4. Wertpapierbewegungen (zuzüglich 20 % Ust., falls keine Befreiungsgründe vorliegen)			
Wertpapiereingänge	Spesenfrei		
Wertpapierausgänge (zuzüglich fremder Spesen)			
Inland			50,00
Ausland			70,00
Interne Überträge			10,00
Effektive Wertpapiere (zuzüglich fremder Spesen)			
Eingang			150,00
Ausgang			150,00
5. Sonstige Dienstleistungen (zuzüglich 20 % Ust., falls keine Befreiungsgründe vorliegen)			
Devisenprovision (bei jedem Währungswechsel)	0,250 %	mindestens	5,80
Ertragnisaufstellungen		fix	20,00
Inkasso von Kupons und Tilgungserlösen aus 'nicht sammelverwahrten' Wertpapieren	0,500 %	mindestens maximal	5,00 250,00
Inkasso von Kupons und Tilgungserlösen pro Kategorie	1,000 %	mindestens	50,00
Bestätigungen und Meldungen für Behörden			20,00
Austellung einer Stimmkarte		pro Ausstellung	10,00
6. Depotverwaltung (zuzüglich 20 % Ust., falls keine Befreiungsgründe vorliegen)			
All In Fee (quartalsweise Berechnung) bis zu	1,250 %	mindestens	5.000,00
Erfolgsprovision vom Wertzuwachs unter Berücksichtigung einer High-Water-Mark	5,000 %		
7. Manipulationsgebühr			
für die Führung noch nicht legitimierter Konten und Nummernkonten zur Wertpapierverrechnung zuzügl. zu den oben genannten Gebühren und Spesen			
pauschal		p.a.	43,10
außerbörslich Kaut/Verkauf			
8. Kontoführungsentgelt			
für die Führung legitimierter Konten			
		je Quartal	6,20

* Die Depotgebühr bzw. All-In-Fee wird für den Abrechnungszeitraum im Nachhinein berechnet. Für alle im Abrechnungszeitraum vorhandenen Positionen wird ein Durchschnittsbestand ermittelt, der als Berechnungsgrundlage dient. Der für die Depotgebührenberechnung bzw. All-In-Fee-Berechnung relevante Kurs ist der Bewertungskurs zum Quartalsultimo. Aus Durchschnittskurs und Bewertungskurs wird ein Durchschnittskurswert errechnet. Mit dem Durchschnittskurswert wird die tatsächliche Depotgebühr bzw. All-In-Fee berechnet, wobei die Berechnung der Depotgebühr bzw. All-In-Fee auch tagegenau erfolgt (d.h. die Depotgebühr bzw. All-In-Fee wird für 1 Quartal *nn Tagen multipliziert und durch 365 bzw. 366 Tage gerechnet). Beim Schließen des Depots wird mit dieser Methode für den Zeitraum seit der letzten regulären Depotgebührenberechnung bzw. All-In-Fee-Berechnung ebenfalls Depotgebühr bzw. All-In-Fee berechnet. In diesem Fall wird der letzte verfügbare Kurs zur Depotgebührenberechnung bzw. All-In-Fee-Berechnung herangezogen.

Allfällige sonstige FREMDE BANKSPESEN werden zusätzlich verrechnet !

BANKHAUS SCHELHAMMER & SCHATTERA AKTIENGESELLSCHAFT

(Auszug)

FINANZIERUNGEN

Stand: 01.01.2019

			<u>EUR</u>
A) Überziehungsmöglichkeit/Rahmenkredit			
1. Abschlussposten:			
a) Habenzinssatz bei Girokonten (Zahlungskonten)	0,000 %	p.a.	
Bereitstellungsprovision	2,000 %	vom Rahmen	
Soll-/Überschreitungs-/Überziehungszinsen nach Vereinbarung bzw Aushang Inlandszahlungsverkehr			
b) Für Verbraucher bei Vereinbarung von Kontopaketen			
Bei allen Paketen: Auszugserstellung bei Buchungsanfall, Postversand gegen Portoersatz			
"BASIS" beinhaltend		je Quartal	29,70
➤ 10 Buchungen pro Monat (30 pro Quartal)			
über vorgenannte Anzahl hinausgehende Buchungen		pro Buchung	0,33
1 Kundenkarte mit Maestro-Funktion und Internet-Banking-Zugang			
Beleghafte Überweisung (ausgenommen Selbstbedienung)		pro Überweisung	0,99
Ein-/Auszahlungen am Schalter		pro Transaktion	0,99
"SUPERIOR" beinhaltend		je Quartal	59,70
➤ alle Buchungen			
1 Mastercard-Kreditkarte (bei Erfüllung der Ausgabebedingungen)			
bis zu 2 Kundenkarten mit Maestro-Funktion und Internet-Banking-Zugang			
c) Für Kommerzkunden und Verbraucher ohne Vereinbarung von Kontopaketen			
- Manipulationsgebühr (von der größeren Umsatzseite)	0,200 %	mind. je Quartal	29,70
- Spesenpauschale		pro Buchungszeile	0,33
		mind. je Quartal	5,30
- Portoersatz nur bei Postversand nach Anfall			
- Sonstige Spesen			
Verdichtungsgebühr bei beleghaften Sammelaufträgen		pro Umsatz	0,17
Verdichtungsgebühr bei beleghaften Sammelbuchungen		pro Umsatz	0,17
Eingehende Kundendatenträger, MBS-, Internet-Auftrag		pro Umsatz	0,09
Anstelle von Manipulationsgebühr und Spesenpauschale treten nachstehende Kontoführungsentgelte bei			
- Gehaltkonten		je Quartal	6,60
- Pensionskonten		je Quartal	4,75
2. Anlastung sofort bei Anfall:			
Bearbeitungsgebühr, berechnet vom Kreditbetrag	1,000 %	mindestens	50,00
Änderung, Aussetzung, Löschung eines Dauerauftrages		pro Auftrag	2,90
im Internet-Banking		pro Auftrag	1,80
(nur bei Kontopaket "BASIS" und Konten ohne Kontopaket)			
Zahlscheine, Überweisungs- und Lastschriftaufträge		pro Stück	0,05
jede weitere Kundenkarte mit Maestro-Funktion		pro Jahr	19,00
elektronische Überweisung		pro Überweisung	11,60
Mitteilung über die Nichtdurchführung eines Zahlungsauftrages		pro Auftrag	5,85
Widerruf eines Zahlungsauftrages nach dem Zeitpunkt der Unwiderruflichkeit		pro Auftrag	5,85
Wiederbeschaffung eines Geldbetrages aufgrund fehlerhafter Kundenidentifikatoren (Empfänger im Inland)		pro Auftrag	5,85
Erstellung einer SEPA-Stornoanfrage		pro Anfrage	3,40
Beantragung einer CID (Creditor-ID) für SEPA-Direct Debit		pro CID	17,10
Retourdatenträger		pro Umsatz	0,09
Spesenersatz für nicht verarbeitungsgerechte Aufträge		pro Auftrag	3,95
B) Haftungskredite/Avale			
Haftungsprovision	2,000 %	p.a.	
Bearbeitungsgebühr berechnet von der Haftungshöhe, einmalig	1,000 %	mindestens	50,00

**Allfällige FREMDE SPESEN, STAATLICHE GEBÜHREN und NOTARSKOSTEN werden
nach Vorschreibung zusätzlich verrechnet und sofort angelastet !**

Im übrigen verweisen wir auf unseren Aushang im Kassensaal und im Internet auf unserer Homepage www.schelhammer.at !

BANKHAUS SCHELHAMMER & SCHATTERA AKTIENGESELLSCHAFT

(Auszug)

FINANZIERUNGEN

Stand: 01.01.2019

		<u>EUR</u>
C) <u>Verbraucher-/Abstattungskredit</u>		
Spesenpauschale	pro Buchungszeile mind. je Quartal	0,33 5,30
Pönale für vorzeitige vertragswidrige Rückzahlung (soweit gesetzlich zulässig)	1,000 % vom Rück- zahlungsbetrag	
Portoersatz nur bei Postversand nach Anfall		
D) Gemeinsame Spesen und Kosten für A) bis C) soweit zutreffend		
1. Sonstige Spesen (Anlastung sofort bei Anfall)		
elektronische Überweisung	pro Überweisung	11,60
von Kunden veranlasste Schreiben nach Aufwand, mindestens	pro Schreiben	11,60
von Kunden veranlasste Telefonate, E-Mail, Fax etc. nach Aufwand	mindestens	11,60
nicht eingeschriebene Rückstandsmahnung	je Schreiben	10,60
eingeschriebene Rückstandsmahnung	je Schreiben	21,20
Duplikat eines Beleges aus den letzten 3 Monaten	pro Kopie	2,45
sonst	pro Kopie	5,30
Bearbeitungsentgelt für Vertragsänderungen (auch Stundungen, Prolongationen etc.) nach Aufwand	mindestens	250,00
2. Sicherheiten		
a) Hypothek		
- Kosten der Erstbewertung pro Liegenschaft		
Hypothek bis € 250.000,--	Wohnung	220,00
	Einfamilienhaus	270,00
	Zinshaus	nach Anfall
	Gewerbeimmobilie	270,00
	unbebautes Grundstück	220,00
Hypothek über € 250.000,-- bis € 500.000,--	Wohnung	440,00
	Einfamilienhaus	500,00
	Zinshaus	nach Anfall
	Gewerbeimmobilie	500,00
	unbebautes Grundstück	440,00
Hypothek über € 500.000,-- bis € 1.000.000,--	Wohnung	880,00
	Einfamilienhaus	1.000,00
	Zinshaus	nach Anfall
	Gewerbeimmobilie	1.000,00
	unbebautes Grundstück	880,00
Hypothek über € 1.000.000,--	Wohnung	1.200,00
	Einfamilienhaus	1.200,00
	Zinshaus	nach Anfall
	Gewerbeimmobilie	1.200,00
	unbebautes Grundstück	1.200,00
- Kosten der Wiederbewertung gem. den gesetzl. Vorgaben: nach Anfall, mindestens	25 % der Erstbewertung	
- Sonstige Entgelte		
Erstellung einer Löschungsquittung/Freilassungserklärung	pro Ausfertigung	90,00
Erstellung einer Vorrangseinräumungserklärung	pro Ausfertigung	90,00
Treuhandabwicklung pro Treuhandvertrag		50,00
Grundbuchsprüfung pro Grundbuchsauszug		20,00
b) Verpfändungen/Vinkulierungen/Zessionen		
Versicherungsvinkulierung	pro Schreiben	40,00
Drittschuldnerverständigungen	pro Schreiben	40,00
Aufhebung Sperren/Verpfändungen bei Fremdbanken	pro Schreiben	50,00

**Allfällige FREMDE SPESEN, STAATLICHE GEBÜHREN und NOTARSKOSTEN werden
nach Vorschreibung zusätzlich verrechnet und sofort angelastet !**

Im übrigen verweisen wir auf unseren Aushang im Kassensaal und im Internet auf unserer Homepage www.schelhammer.at !

BANKHAUS SCHELHAMMER & SCHATTERA AKTIENGESELLSCHAFT

ELECTRONIC BANKING ("ELBA")

Stand: 01.01.2019

		<u>EUR</u>
Entgelte für die Teilnahme	zuzüglich 20 % Ust.	
Anbindung an MBS-Server		355,00
Multiuser-Version	pro Platz zusätzlich	134,00
mtl. Nutzungsgebühr bei Aktivteilnahme		24,30
mtl. Nutzungsgebühr bei Passivteilnahme (mit MBS-Programm einer Fremdbank)		10,20
Sonstige Entgelte	zuzüglich 20 % Ust.	
Installation und Einschulung beim Kunden:		
in Wien		290,00
in Niederösterreich und Burgenland		380,00
Neuanlage, Löschung, Änderung von Kundendaten	pro Tätigkeit	14,40
Aufhebung von Kundensperren		14,40
Neuanlage, Löschung, Änderung von Verfügern	pro Tätigkeit	14,40
Aufhebung von Verfügern		14,40
Neuanlage, Löschung, Änderung von Kontodaten	pro Tätigkeit	14,40
Mitteilung über die Nichtdurchführung eines Zahlungsauftrages	pro Auftrag	5,85
Versand von PIN's	pro Versand	Portoersatz
Sonstige Dienstleistungen	zuzüglich 20 % Ust.	
Alle Dienstleistungen, die nicht in den obigen Punkten enthalten sind, werden mit einem Stundensatz verrechnet	pro Stunde	132,00
Sonstige Dienstleistungen	ohne 20 % Ust.	
Spesenersatz für Anderkonten, welche dem elektronischen anwaltlichen Treuhandbuch (eATHB) unterliegen	pro Konto	36,34

Die Verrechnung der Entgelte für die Teilnahme erfolgt gemäß der im Lizenzvertrag vereinbarten Bedingungen zu Lasten des in der Teilnahmevereinbarung genannten Kontos des Lizenznehmers.

Die Verrechnung der sonstigen Entgelte und der sonstigen Dienstleistungen erfolgt nach Anfall.

INTERNET BANKING

Stand: 01.01.2019

		<u>EUR</u>
Entgelte für die Teilnahme		
derzeit keine		
Sonstige Entgelte		
Neuanlage, Löschung, Änderung von Kundendaten	pro Tätigkeit	0,00
Aufhebung von Kundensperren		0,00
Neuanlage, Löschung, Änderung von Verfügern	pro Tätigkeit	0,00
Aufhebung von Verfügern		0,00
Neuanlage, Löschung, Änderung	pro Tätigkeit	0,00
Mitteilung über die Nichtdurchführung eines Zahlungsauftrages	pro Auftrag	5,85
Versand von PIN's	pro Versand	Portoersatz
Sonstige Dienstleistungen		
Alle Dienstleistungen, die nicht in den obigen Punkten enthalten sind, werden mit einem Stundensatz verrechnet	pro Stunde zuzgl. 20 % Ust.	132,00

Die Verrechnung der Entgelte und der sonstigen Dienstleistungen erfolgt nach Anfall.

BANKHAUS SCHELHAMMER & SCHATTERA AKTIENGESELLSCHAFT

MAESTRO-SERVICE

Stand: 01.01.2019

Aushang gemäß den
"Kundenrichtlinien für das Maestro-Service und für das Quick-Service"

EUR

1. Limits:

Standard-Karte:

- Für Barbehebungen an Geldausgabeautomaten pro Tag 400,00

Classic-Karte (gilt auch für alle vor Mai 2003 ausgegebenen Karten):

- Für Barbehebungen an Geldausgabeautomaten pro Tag 400,00

- für Kartenzahlungen pro Woche 1.100,00

Superior-Karte: gemäß individueller Vereinbarung

Institutseigene Geldausgabeautomaten: gemäß Individueller Vereinbarung

2. Entgelte:

Transaktionsentgelt für Bargeldbehebungen

- im Inland und im EU-Raum soweit in EUR 0,00

- im sonstigen Ausland 1,82

zzgl. 0,75 % des behobenen Geldbetrages pro Transaktion

Transaktionsentgelt für Kartenzahlungen

- im Inland und im EU-Raum soweit in EUR 0,00

- im sonstigen Ausland 1,09

zzgl. 0,75 % des Zahlungsbetrages pro Transaktion

3. Umrechnung (II.4.2.):

Verrechnungsstelle ist die PSA Payment Services Austria GmbH, Rennweg 46-50, 1030 Wien

4. Kartenpreis (I.2.):

19,00

Allfällige FREMDE SPESEN werden zusätzlich verrechnet !

INLANDSZAHLUNGSVERKEHR

Stand: 01.01.2019

EUR

1. Zahlungskonto mit grundlegenden Funktionen gem. § 25 Abs.1 VZKG	
Kontoführung (Jahrespauschale, bei quartalsweiser Verrechnung)	80,00
Online Banking	inklusive
Kontoauszug	inklusive
Bankomatkarte	inklusive
Zahlung mit Bankomatkarte	inklusive
Behebung mit Bankomatkarte	inklusive
SEPA Überweisung	inklusive
SEPA Lastschrift	inklusive
Dauerauftragsverwaltung (Einrichten, Ändern, Löschen)	inklusive
Dauerauftragsdurchführung	inklusive
Gutschrift	inklusive
Barbehebung	inklusive
Bareinzahlung	inklusive
2. Zahlungskonto mit grundlegenden Funktionen gem. § 25 Abs. 1 VZKG - besonders schutzwürdige Personengruppe	
Kontoführung (Jahrespauschale, bei quartalsweiser Verrechnung)	40,00
Online Banking	inklusive
Kontoauszug	inklusive
Bankomatkarte	inklusive
Zahlung mit Bankomatkarte	inklusive
Behebung mit Bankomatkarte	inklusive
SEPA Überweisung	inklusive
SEPA Lastschrift	inklusive
Dauerauftragsverwaltung (Einrichten, Ändern, Löschen)	inklusive
Dauerauftragsdurchführung	inklusive
Gutschrift	inklusive
Barbehebung	inklusive
Bareinzahlung	inklusive

Merkmale eines Zahlungskontos mit grundlegenden Funktionen

Ein Zahlungskonto mit grundlegenden Funktionen wird von der Bankhaus Schelhammer & Schattera AG ausschließlich in Euro angeboten und umfasst **ausnahmslos** nur folgende Bankdienstleistungen:

- alle zur Eröffnung, Führung und Schließung des Zahlungskontos erforderlichen Vorgänge
- Dienste, die die Einzahlung eines Geldbetrages auf das Zahlungskonto ermöglichen
- Dienste, die innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes Barabhebungen von dem Zahlungskonto an einem Schalter sowie während und außerhalb der Öffnungszeiten des Kreditinstituts an Geldautomaten ermöglichen
- die Ausführung folgender Zahlungsvorgänge innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums:
 - Lastschriften
 - Zahlungsvorgänge mit Zahlungskarten
 - Überweisungen einschließlich Daueraufträge, soweit vorhanden, über Terminals und Schalter oder über Online Banking
- Führung des Kontos auf Habenbasis

Hinweis

Der Zugang zu einem Zahlungskonto mit grundlegenden Funktionen ist nicht an den verpflichtenden Erwerb zusätzlicher Dienste gebunden.